

Krankheits-Schutzbrief jetzt noch attraktiver!

Dezember 2022



Schwere Erkrankungen – kein seltenes Ereignis

ca. **300.000 Herzinfarkte** pro Jahr

1,8 Mio.
Menschen in Deutschland leiden derzeit an der
Alzheimer-Krankheit mit mehr als 300.000
Neuerkrankungen pro Jahr

500.000
Menschen in Deutschland erkranken jährlich an **Krebs**



Mit dem Eagle Star Krankheits-Schutzbrief ist der Kunde bei der Diagnose einer versicherten schweren Erkrankung abgesichert.

**Wie er das Geld verwendet,
entscheidet der Kunde selbst.**

Ein Schwere-Krankheiten-Leistungsfall liegt vor, wenn beim Versicherten eine der versicherten schweren Erkrankungen* diagnostiziert wird und er die Diagnose **10 Tage überlebt** (bisher 14 Tage).

Beim Erweiterten Krankheits-Schutzbrief **entfällt** diese 10-Tage-Regelung wie bisher.



Aufnahme neuer versicherter Erkrankungen

Volleistungen

NEU Medikamenten-resistente Epilepsie	Versichert ist die Behandlung einer medikamentenresistenten Epilepsie mittels operativen Eingriffs am Gehirn.
NEU Myasthenia gravis	Myasthenia gravis ist eine Autoimmunerkrankung, bei der die Übertragung von Nervenimpulsen auf den zugehörigen Muskel gestört ist. Dies führt zu einer Muskelschwäche oder zum Ausfall einzelner Muskeln.
NEU Interstitielle Lungenerkrankungen	Die interstitiellen Lungenerkrankungen sind eine Gruppe von Erkrankungen, die das Zwischengewebe der Lunge (Interstitium) und die Lungenbläschen betreffen. Im Erkrankungsfall kann es zu einer Vernarbung des Lungengewebes kommen, so dass die Sauerstoffversorgung im Blut zunehmend eingeschränkt wird.
NEU Kurzdarmsyndrom	Das Kurzdarmsyndrom als Folge der Entfernung eines Großteils des Dünndarms macht eine dauerhafte künstliche Ernährung durch Infusion erforderlich.
NEU Schwere Sepsis	Versichert ist die gesicherte Diagnose einer Sepsis („Blutvergiftung“) mit Organversagen oder septischem Schock. Die Sepsis muss eine Behandlung für 5 aufeinanderfolgende Tage auf der Intensivstation zur Folge gehabt haben.
NEU Primär sklerosierende Cholangitis	Die primär sklerosierende Cholangitis ist eine schwere, chronisch fortschreitende Entzündung der Gallenwege innerhalb und außerhalb der Leber.



Aufnahme neuer versicherter Erkrankungen

Teilleistungen

NEU Herzinsuffizienz	Eine Herzinsuffizienz beschreibt einen Zustand des Herzens, bei dem die Pumpleistung deutlich herabgesetzt ist. Dies kann durch Rückstau in den Körper und in die Lunge zu Wassereinlagerungen führen, welche sich in geschwollenen Beinen und Luftnot äußern können. Die Herzinsuffizienz kann vielfältige Ursachen haben, von Tumorerkrankungen über Infektionen bis hin zu familiär bedingten Erkrankungen.
NEU Spinale arteriovenöse Malformation	Bei der spinalen arteriovenösen Malformation handelt es sich um eine angeborene Fehlbildung der Blutgefäße in oder um das Rückenmark, bei der die Arterien direkt mit den Venen verbunden sind.



Tumorerkrankungen

- Krebs
- Gutartiger Gehirntumor
- Gutartiger Rückenmarkstumor
- Carcinoma in situ der Speiseröhre¹
- Duktales Carcinoma in situ der Brust¹
- Niedrig-malignes Prostatakarzinom¹
- Sonstige niedrig-maligne Tumoren¹

Entzündliche Erkrankungen

- Chronische rheumatoide Arthritis
- Systemischer Lupus Erythematoses
- Schwerer Morbus Crohn¹
- Colitis ulcerosa¹
- Chronische Bauchspeicheldrüsenentzündung

Erkrankungen von Herz oder Kreislauf

- Herzinfarkt
- Bypass-Operation am Herzen
- Erkrankung des Herzmuskels (Kardiomyopathie)
- Herzstillstand
- **NEU** Herzinsuffizienz¹
- Operation zur Korrektur eines Herzfehlers
- Ersatz oder Korrektur einer Herzklappe
- Konstriktive Perikarditis
- Implantation einer Aortenprothese
- Primäre pulmonalarterielle Hypertonie
- Operation der Pulmonalarterie
- Angioplastie am Herzen¹
- Transkatheter-Aortenklappenimplantation (TAVI)¹
- Karotisstenose¹

Erkrankungen des Gehirns oder des Nervensystems

- Schlaganfall
- Parkinson Krankheit
- Alzheimer Krankheit und sonstige Demenz
- Multisystematrophie
- Progressive supranukleäre Blickparese
- Creutzfeld-Jakob-Krankheit
- Multiple Sklerose
- Erkrankungen und Schädigungen des zentralen Nervensystems
- Kinderlähmung
- Bakterielle Meningitis (Hirnhautentzündung)
- Enzephalitis (Gehirnentzündung)
- Hirnabszess¹
- Intrakranielles Aneurysma¹
- Zerebrale arteriovenöse Maldeformation¹
- **NEU** Medikamenten-resistente Epilepsie
- **NEU** Myasthenia gravis
- **NEU** Spinale arteriovenöse Malformation¹

¹ Teilleistung. Diese beträgt 25.000 EUR, höchstens aber die vereinbarte Volleistung, falls diese geringer ist.

Erkrankungen oder Unfälle, die durch den Verlust wichtiger Körperteile oder -funktionen gekennzeichnet sind

- Blindheit / erheblicher Verlust der Sehfähigkeit²
- Schwerhörigkeit
- Verlust der Sprache
- Verlust von Händen oder Füßen²
- Lähmung von Armen oder Beinen²
- Verlust der selbstständigen Lebensführung
- Muskeldystrophie

Sonstige schwere Erkrankungen

- Aplastische Anämie
- Asbestose
- Diabetes Typ 1¹
- HIV-Infektion
- Intensivbehandlung
- Koma
- Leberversagen
- Lungenerkrankung
- Motoneuron-Erkrankungen
 - amyotrophe Lateralsklerose (ALS)
 - primäre Lateralsklerose
 - progressive Bulbärparalyse
 - progressive, spinale Muskelatrophie
- Nierenversagen
- Polytrauma infolge eines schweren Unfalls
- Entfernung eines Lungenflügels
- Transplantation von Knochenmark sowie großer Organe
- Traumatische Kopfverletzung
- Verbrennungen, Verätzungen, Erfrierungen²
- Einfache Lobektomie¹
- Syringomyelie oder Syringobulbie¹
- **NEU** Interstitielle Lungenerkrankungen
- **NEU** Kurzdarmsyndrom
- **NEU** Schwere Sepsis
- **NEU** Primär sklerosierende Cholangitis

NEU Spezielle Erkrankungen, die ab Geburt versichert sind:

- Spina Bifida (mit Wartezeit ab Versicherungsbeginn)
- Hydrozephalus (mit Wartezeit ab Versicherungsbeginn)
- Zerebralparese
- Verätzungen der Speiseröhre vor Beendigung des 10. Lebensjahres
- Muskeldystrophie

¹ Teilleistung. Diese beträgt 25.000 EUR, höchstens aber die vereinbarte Volleistung, falls diese geringer ist.

² Ob im konkreten Einzelfall die Volleistung oder die Teilleistung erbracht wird, hängt vom Schweregrad der Erkrankung ab

³ Der Begriff erfasst auch Operationen und sonstige medizinisch notwendige Maßnahmen, die einen Anspruch auf die Leistung auslösen können

Das gibt es so nur bei
Zurich:

Absicherung gegen die
finanziellen Folgen von
insgesamt
75 Erkrankungen³.

Dabei erhält der Kunde bei
vielen Erkrankungen mit
einem niedrigeren
Schweregrad bereits eine
Teilleistung.

Eine Coronainfektion ist keine explizit versicherte Diagnose im Krankheits-Schutzbrief. Allerdings kann ein schwerer Verlauf eine Leistung gemäß Deckungselement 37 – Intensivbehandlung auslösen.

37. Intensivbehandlung

Bei einer künstlichen Beatmung mittels endotrachealer Intubation wird ein Schlauch in die Luftröhre eingeführt und ein Gerät pumpt Luft in die Lungen und aus den Lungen, um den Patienten am Leben zu halten.

Versichert ist jede Krankheit oder Verletzung, die dazu führt, dass die versicherte Person eine kontinuierliche künstliche Beatmung mittels endotrachealer Intubation über zehn aufeinander folgende Tage (24 Stunden pro Tag) oder mehr in einem Krankenhaus erhält.

„Für 58,1% oder 21.420 der intensivmedizinisch versorgten COVID-19-Patientinnen und Patienten war eine künstliche Beatmung notwendig. Ihre durchschnittliche Beatmungsdauer lag laut Statistik bei 254 Stunden, also bei fast 11 Tagen.“*

Sie erhalten keine Leistung, wenn die Beatmung aufgrund einer von der WHO (World Health Organisation) als Pandemie eingestuft Erkrankung erfolgt.

Achtung: Lesen Sie genau nach!

Manche AVB am Markt schließen Pandemien als Ursache für die Leistung aus!



Praxisfall

Intensivbehandlung als Ergebnis einer Covid-19-Infektion

Versicherte Person

- männlich, 53 Jahre alt
- Fleischer, Nichtraucher
- Antragstellung 11/2016
- Erweiterter Krankheits-Schutzbrief mit
 - 25.000 EUR für Schwere Erkrankungen
 - 30.000 EUR Todesfallschutz
- Meldung des Versicherungsfalls: 08.09.2020

Erkrankung und Funktionsstörung

- 25.05.2020 erste Atembeschwerden
- 26.05.2020 Aufnahme auf Intensivstation
- 27.05.2020 Intubation und **künstliche Beatmung für 15 Tage**
- 24.08.2020 Entlassung aus dem Krankenhaus

Ergebnis der Prüfung

Kriterien für „Intensivbehandlung“ erfüllt. Die Versicherungssumme von 25.000 EUR wurde ausgezahlt.



Neue Booster-Zahlung – eine Premiere für Deutschland

Noch mehr Leistung zum gleichen Preis

Die **kostenfreie Leistungserhöhung** für unfallbedingte Erkrankungen, die in der Regel besonderen Kapitalbedarf erfordern und keine Besserung erwarten lassen.

Bei Nachweis der Diagnose einer der nachfolgenden schweren Erkrankungen wird eine Booster-Leistung fällig:

- Blindheit
- Verlust der Sprache
- Verlust von Händen oder Füßen
- Lähmung von Armen oder Beinen
- Koma
- Traumatische Kopfverletzung
- Schwere Verbrennung, Verätzung oder Erfrierung
- Motoneuron-Erkrankungen
- Alzheimer Krankheit

Erhöhung der Versicherungssumme für schwere Erkrankungen auf
maximal 200%
(maximale Erhöhung um 40.000 EUR)



Neue Booster-Zahlung – eine Premiere für Deutschland

Erhöhte Leistungen bei bestimmten lebensverändernden Erkrankungen

- Schwere-Krankheiten-Summe 15.000 EUR
200% dieser Summe = 30.000 EUR
Keine Maximierung
Damit beträgt die Boosterleistung 15.000 EUR

➤ Bei Eintritt der versicherten Erkrankung mit Boosterleistung:
Auszahlung von:
15.000 EUR Schwere-Krankheiten-Summe plus
15.000 EUR Booster

- Schwere-Krankheiten-Summe 45.000 EUR
200% dieser Summe = 90.000 EUR
Maximierung greift
Damit beträgt die Boosterleistung 40.000 EUR

➤ Bei Eintritt der versicherten Erkrankung mit Boosterleistung:
Auszahlung von:
45.000 EUR Schwere-Krankheiten-Summe plus
40.000 EUR Booster

4. Die gültige Versicherungssumme bei schwerer Erkrankung erhöht sich bei den nachfolgenden schweren Erkrankungen gemäß Anhang A auf 200 % der zum Zeitpunkt der ersten Diagnose gültigen Versicherungssumme:

- Alzheimer Krankheit (Demenz oder Alzheimer-Krankheit vor Beendigung des 67. Lebensjahres (Anhang A, Ziffer 15)
- Blindheit (Anhang A, Ziffer 28)
- Verlust der Sprache (Anhang A, Ziffer 30)
- Verlust von Händen oder Füßen (Anhang A, Ziffer 31)
- Lähmung von Armen oder Beinen (Anhang A, Ziffer 32)
- Koma (Anhang A, Ziffer 38)
- Motoneuron-Erkrankung (Anhang A, Ziffer 42)
- Traumatische Kopfverletzung (Anhang A, Ziffer 48)
- Schwere Verbrennung, Verätzung oder Erfrierung (Anhang A, Ziffer 49)

Einschränkend gilt: Falls 200 % dieser Versicherungssumme einen Betrag von 80.000 EUR überschreitet, so erhöht sich die gültige Versicherungssumme bei schwerer Erkrankung lediglich um 40.000 EUR.

NEU Aufnahme von speziellen Erkrankungen, die **ab Geburt** versichert sind:

Spina Bifida*	Ein offener Rücken (Spina bifida= gespaltenes Rückgrat) ist eine Fehlbildung der Wirbelsäule und des Rückenmarks.
Hydozephalus*	Bei einem Hydrozephalus, im Volksmund auch als Wasserkopf bezeichnet, handelt es sich um eine krankhafte Erweiterung der Räume im Gehirn, die mit Hirnwasser (Liquor) gefüllt sind.
Zerebralparese	Die infantile Zerebralparese ist ein Überbegriff für jegliche Schädigungen im Gehirn, die im Mutterleib oder im Säuglingsalter eintreten und zu Störungen der Motorik (Bewegung) führen.
Verätzungen der Speiseröhre vor Beendigung des 10. Lebensjahres	Verätzungen der Speiseröhre und des Magens sind im Kindesalter fast immer die Folge von versehentlich getrunkenen starken Laugen oder Säuren.
Muskeldystrophie	Verzicht auf invasive Diagnostik wie z.B. Muskelbiopsie



*Für den Versicherungsschutz mitversicherter Kinder besteht für Spina Bifida und Hydrozephalus eine Wartezeit von neun Monaten ab Versicherungsbeginn

Summen:

- Schwere Erkrankungen: bis zu 35.000 EUR
- Todesfallsumme: **7.000 EUR** (bisher 5.000 EUR)

Dauern:

- Die kostenlose Mitversicherung gilt bis zum 18. Lebensjahr.
- Bei erster Schul-/ Berufsausbildung bzw. erstem Vollzeitstudium max. bis zum **25. Lebensjahr**.

Anschlussvertrag:

Innerhalb von 6 Monaten ab dem Ende der kostenlosen Mitversicherung kann ein eigener Anschlussvertrag **ohne Gesundheitsfragen*** beantragt werden:

- Schwere Erkrankungen: bis zu 35.000 EUR
- Todesfallsumme: **7.000 EUR** im Krankheits-Schutzbrief, bzw. bis zu 35.000 EUR Todesfallsumme im Erweiterten Krankheits-Schutzbrief



*Anschlussvertrag nicht möglich bei zwischenzeitlicher Diagnose, zwischenzeitlicher Anspruchsstellung oder eingetretenem Leistungsfall wegen schwerer Erkrankung des Kindes

Schutz, der sich dem Leben anpasst

Nachversicherungsgarantie - ohne erneute Gesundheitsprüfung den Versicherungsschutz erhöhen

Auslösende Ereignisse sind z.B.:

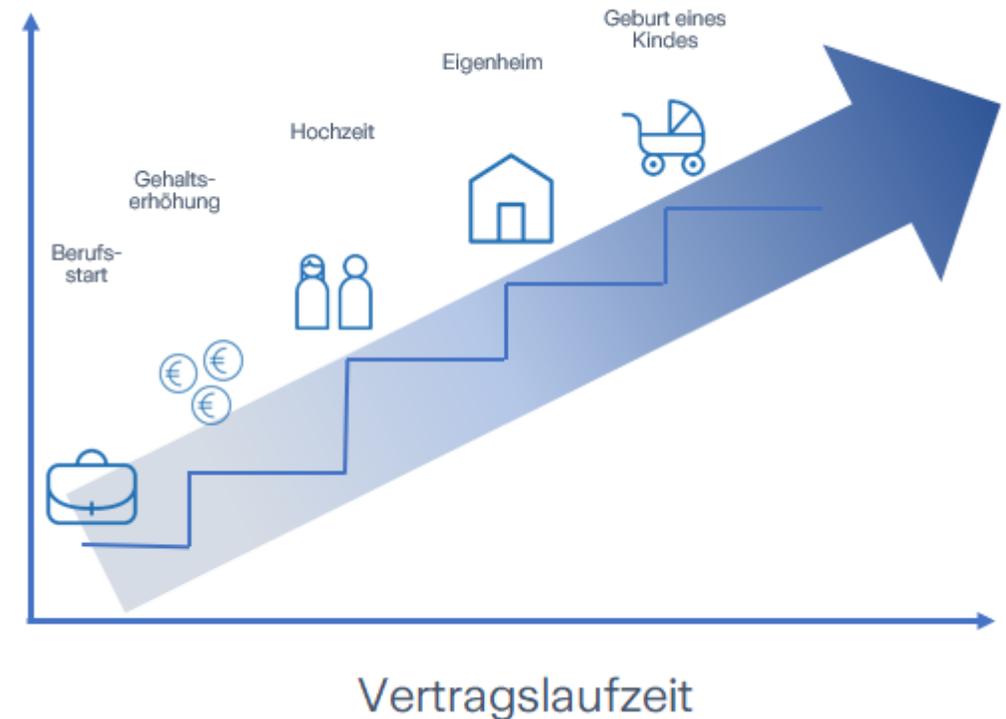
- Erreichen der Volljährigkeit
- Abschluss der 1. Berufsausbildung, Studium
- Gehaltssteigerung
- Heirat
- Geburt eines Kindes
- Abschluss oder Erhöhung eines Darlehensvertrag in Verbindung mit dem Erwerb einer Immobilie (eigen-, fremd- oder gewerblich genutzt) – **einfachere Formulierung**
- **Erhalt von Prokura**
- **Übergang von einem Teilzeitarbeitsverhältnis in eine Vollzeitstelle**
- **Übergang von einem befristeten Arbeitsverhältnis in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis**
- Ohne Ereignisse 5 und/oder 10 Jahre nach Versicherungsbeginn

**NEU: Jetzt
17 Ereignisse**

Voraussetzungen:

- Kann bis zum 55. Lebensjahr ausgeübt werden
- Erhöhung um max. 50% der ursprünglichen Versicherungssumme für schwere Erkrankungen*
- Beim Erweiterten Krankheits-Schuttbrief kann ebenfalls die Todesfallsumme erhöht werden.*
- Bei ereignisunabhängiger Erhöhung: max. 25% und max. 25.000 EUR*
- Leistungsfall ist nicht eingetreten
- **NEU** Die Mitteilung muss in Textform bis maximal **12 Monate** nach Eintritt des Ereignisses vorliegen.

*Bei mehrmaliger Erhöhung sind maximale Gesamtgrenzen zu beachten.



Garantierte Beiträge

- über die gesamte Versicherungsdauer
- keine Unterscheidung nach Brutto- und Nettobeitrag

Verzicht auf Prämienanpassung §163 VVG

Bedarfsgerechte Deckungskonzepte

- Einzelleben, DUAL, Verbundene Leben
- Kombination mit Todesfallschutz

Flexible Zusatzoptionen

- Erwerbsunfähigkeitsschutz
- Beitragsbefreiung bei Arbeitsunfähigkeit
- Verlängerungsoption

Teilleistungen

- Teilleistungen werden i.d.R. nicht auf die Volleistung angerechnet

Nachversicherungsgarantie

- ohne erneute Gesundheitsprüfung
- bei **17 Ereignissen**
- 5 und 10 Jahre nach Abschluss (ereignisunabhängig)

NEU bei Zurich!

Vorläufiger Versicherungsschutz im Todesfall bis zu 150.000 EUR, für mitversicherte Kinder **7.000 EUR**



Umfassender Schutz bei 75 Diagnosen

- **NEU 53** Erkrankungen mit Leistung der vollen Versicherungssumme
- **NEU 22** Erkrankungen mit einer Teilleistung von max. **25.000 EUR**

NEU bei Zurich!

Nur bei Zurich!

Überlebenszeitraum **von nur 10 Tagen**, der beim Erweiterten Krankheits-Schutzbrief sogar entfällt

Kinder sind mitversichert

- kostenlos und automatisch mitversichert bis max. 35.000 EUR bis max. **Alter 25 Jahre**
- vorläufiger Versicherungsschutz im Todesfall von **7.000 EUR**
- eigener Anschlussvertrag ohne erneute Gesundheitsprüfung kann beantragt werden
- **NEU** Zusätzlich 5 spezielle Erkrankungen ab Geburt versichert

NEU bei Zurich!

Nur bei Zurich!

NEU Booster

- Bei ausgewählten Erkrankungen werden zusätzlich max. **40.000 EUR** fällig

Nur bei Zurich!

„Was, wenn Hotel Mama ausfällt?“

- Die Mutter als „Familienmanagerin“ ist unbezahlbar und unersetzlich.
- Männer oft deutlich besser abgesichert
- Wer kümmert sich im Fall einer schweren Erkrankung der Mutter um Haushalt und Kinder?
- Wie wird eine Haushaltshilfe kompensiert?

Was kostet eine Haushaltshilfe?	
8 Stunden tägl. 20 EUR/Stunde	160 EUR
5 Tage je 160 EUR	800 EUR
52 Wochen je 800 EUR	41.600 EUR
+ Verdienstausschlag	? EUR
+ evtl. Verdienstreduzierung des Partners durch Teilzeit	? EUR



Auch immer mehr Männer übernehmen den Part des Familienmanagers. Auch hier ist die gesamthafte Absicherung der Familie unerlässlich!



FamilyCare –
finanzieller Schutz für Mutter und Kind

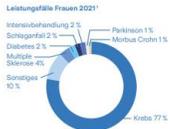
Was, wenn „Hotel Mama“ ausfällt?

Sie sind immer 100% für Ihre Familie da. Doch was passiert, wenn Sie als „Familienmanagerin“ ausfallen? Wer kümmert sich weiter um Kinder und Haushalt? Wer finanziert die Kinderbetreuung oder Reha-Maßnahmen?

Wir bieten Ihnen und Ihrer Familie finanzielle Sicherheit, falls Sie eine schwere Krankheit erleiden oder Ihnen etwas anderes zustoßt.



Was kostet eine Haushaltshilfe?
8 Stunden tgl. 20 EUR/Stunde 160 EUR
5 Tage je 160 EUR 800 EUR
52 Wochen je 800 EUR 41.600 EUR
+ evtl. Verdienstaufschlag der Mutter ... EUR
+ evtl. Nebenberufstätigung des Partners durch Teilzeit ... EUR



¹ Zurich Life Agis für Schwere Krankheiten, Police Leistungsfälle 2021
1. Ursachen für Todesfälle sind: Krebserkrankungen (77%), Herz-Kreislauferkrankungen (10%), Schlaganfälle (2%), Diabetes (2%), Intensivbehandlung (2%), Multiple Sklerose (4%)
2. Die Daten sind für die Schweiz und Liechtenstein. Die Daten für die Schweiz sind für die Jahre 2019 bis 2021. Die Daten für Liechtenstein sind für die Jahre 2019 bis 2020.
3. Die Daten sind für die Schweiz und Liechtenstein. Die Daten für die Schweiz sind für die Jahre 2019 bis 2021. Die Daten für Liechtenstein sind für die Jahre 2019 bis 2020.
4. Die Daten sind für die Schweiz und Liechtenstein. Die Daten für die Schweiz sind für die Jahre 2019 bis 2021. Die Daten für Liechtenstein sind für die Jahre 2019 bis 2020.

Eagle Star (Erweiterter) Krankheits-Schutzbrief

- Absicherung gegen die finanziellen Folgen
- Bei vielen Erkrankungen¹ mit einem niedrig bis zu einer Teilzahlung von maximal 25.000 € beim Auftreten mehrerer Erkrankungen auch bei mehreren Krankheiten
- Bei Erweiterten Krankheits-Schutzbrief: 1% beidseitiger Höhe
- Garantierte Beiträge und Leistungen über die gesamte Laufzeit
- Sie können Ihren Versicherungsbeitrag ohne bei 14 Ereignissen erhöhen, unabhängig die nach Vertragsabschluss
- Kinder sind kostenlos mitversichert und über Versicherung einen eigenen Vertrag ohne 0 €

Schwere Krankheiten- und Hinterbliebenenversicherung
gibt es preiswert in einer Police.
Wenn für Sie ausschließlich die 4 in Vordergrund steht, bietet Ihnen Zurich eine Versicherung auch hierfür eine



FamilyCare –
finanzieller Schutz für Vater und Kind

Was, wenn der „Familienmanager“ ausfällt?

Sie wollen das Beste für Ihre Familie und kümmern sich mit vollem Einsatz um Kinder und Haushalt. Doch was passiert, wenn Sie als „Familienmanager“ ausfallen? Wer übernimmt Ihre Aufgaben? Wer finanziert die Kinderbetreuung oder Reha-Maßnahmen?

Wir bieten Ihnen und Ihrer Familie finanzielle Sicherheit, falls Sie eine schwere Krankheit erleiden oder Ihnen etwas anderes zustoßt.



Was kostet eine Haushaltshilfe?
8 Stunden tgl. 20 EUR/Stunde 160 EUR
5 Tage je 160 EUR 800 EUR
52 Wochen je 800 EUR 41.600 EUR
+ evtl. Verdienstaufschlag des Vaters ... EUR
+ evtl. Nebenberufstätigung des Partners durch Teilzeit ... EUR



¹ Zurich Life Agis für Schwere Krankheiten, Police Leistungsfälle 2021
1. Ursachen für Todesfälle sind: Krebserkrankungen (43%), Herz-Kreislauferkrankungen (25%), Coronavirus (4%), Myokardinfarkt (4%), Schlaganfälle (5%), Multiple Sklerose (5%)
2. Die Daten sind für die Schweiz und Liechtenstein. Die Daten für die Schweiz sind für die Jahre 2019 bis 2021. Die Daten für Liechtenstein sind für die Jahre 2019 bis 2020.
3. Die Daten sind für die Schweiz und Liechtenstein. Die Daten für die Schweiz sind für die Jahre 2019 bis 2021. Die Daten für Liechtenstein sind für die Jahre 2019 bis 2020.
4. Die Daten sind für die Schweiz und Liechtenstein. Die Daten für die Schweiz sind für die Jahre 2019 bis 2021. Die Daten für Liechtenstein sind für die Jahre 2019 bis 2020.

Eagle Star (Erweiterter) Krankheits-Schutzbrief – das gibt es so nur bei Zurich

- Absicherung gegen die finanziellen Folgen von insgesamt 75 Erkrankungen¹
- Bei vielen Erkrankungen¹ mit einem niedrigeren Schwenkgrad erhalten. Die bereits ohne Teilzahlung von maximal 25.000 EUR, Teilzahlungen können sich auf bis zu mehreren Erkrankungen auch mehrfach beansprucht werden.
- Bei Erweiterten Krankheits-Schutzbrief: Todesfallabsicherung in beidseitiger Höhe
- Garantierte Beiträge und Leistungen über die gesamte Laufzeit
- Sie können Ihren Versicherungsbeitrag ohne einen Gesundheitsprüfung bei 14 Ereignissen erhöhen, unabhängig davon auch fünf und zehn Jahre nach Vertragsabschluss
- Kinder sind kostenlos mitversichert und können bei Ablauf der Mitversicherung einen eigenen Vertrag ohne Gesundheitsprüfung beantragen

Schwere Krankheiten- und Hinterbliebenenversicherung
gibt es preiswert in einer Police.
Wenn für Sie ausschließlich die Hinterbliebenenversicherung im Vordergrund steht, bietet Ihnen Zurich mit der Hinterbliebenenversicherung auch hierfür eine maßgeschneiderte Lösung.



Schützen Sie, was Sie lieben

Fußball spielen, klettern, mit Freunden herumtoben – Kinder und Jugendliche sind ständig in Bewegung.

Wir können diese Fähigkeiten nicht schützen und Ihnen nicht die Sorge um Ihre Kinder abnehmen, aber wir können Ihnen einen finanziellen Schutz bieten.



Folgende Grundfähigkeiten/Beistandstätigkeiten Ihres Kindes sind versichert:

- Geistige Leistungsfähigkeit
- Gleichgewicht
- Sehen
- Hören
- Sprechen
- Armgebrauch
- Greifen und Halten
- Heben und Tragen
- Handgebrauch
- Schreiben
- Tastaturbenutzung
- Sitzen
- Knien und Bücken
- Treppensteigen
- Gehen
- Stehen
- Autofahren
- Pflegebedürftigkeit
- Geistliche Anordnung der Betreuung

- Highlights des Grundfähigkeiten-Schutzbriefs**
- Rentezahlung bereits bei voraussichtlich sechsmonatigem Verlust einer Grundfähigkeit/Beistandstätigkeit
 - Volle Leistung schon bei Verlust einer Grundfähigkeit, bei Pflegebedürftigkeit oder gerichtlich angeordneter Betreuung
 - Frühzeitige Absicherung ab dem fünften Lebensjahr möglich
 - Günstiger Preis und Verzicht auf Beitragsanpassung (§ 163 VVG)
 - Beitrags- und Leistungsdynamik zum Inflationsanpassung in Höhe von 1,2 oder 3% möglich
 - Kostenlose Rehabilitations- und Integrationsberatung
 - Späterer Wechsel in die Berufsunfähigkeitsversicherung von Zurich ohne erneute Gesundheitsfragen unter bestimmten Voraussetzungen^{1,2} möglich

BU-Wechselloption:
Sichern Sie schon heute den Gesundheitszustand Ihres Kindes.

- Die Verwendung der monatlichen „Kinder-Rente“ ist nicht zweckgebunden und vielseitig einsetzbar, z. B. für:
- Reduzierung der finanziellen Zusatzbelastungen
 - Umbau von Wohnung oder Haus
 - Kosten für Spezialisten, Reha-Maßnahmen
 - Einstellung einer Pflegekraft/ Haushaltshilfe

¹ Einzelheiten ergeben sich aus den Allgemeinen Versicherungsbedingungen für die Absicherung von Grundfähigkeiten
² Einlösung bis zum 35. Lebensjahr bei Beginn einer Berufsunfähigkeitsversicherung nach entsprechendem Abschluss einer Ausübung oder eines Berufes

Zurich Deutscher Herold
Lebensversicherung AG
80327 Köln
www.zurich.de

521312092



- **Faktenblatt Family Care „Ansprache Mütter“**
Formular-Nr. 521312102
- **Faktenblatt Family Care „Ansprache Väter“**
Formular-Nr. 521312092

Der Wettbewerb – Kurzvergleich (1/4)

Kriterium	Zurich Life Erweiterter Krankheits- Schutzbrief (Stand 12.2022)	Canada Life Schwere Krankheiten Vorsorge (Stand 03.2022)	Gothaer Perikon, FC22-2 (Stand 09.2022)	Nürnberger ErnstfallSchutz Premium (Stand: 10.2022)
Eintrittsalter VP	15 bis 60 Jahre	1 bis 65 Jahre	1 bis 60 Jahre	1 bis 70 Jahre
Min. Vertragslaufzeit	2 Jahre	10 Jahre	5 Jahre (auch minimale BZD)	5 Jahre
Max. Vertragslaufzeit	Bis zum 75. Lebensjahr	Bis zum 75. Lebensjahr	Bis zum 100. Lebensjahr (BZD bis max. zum 85 Lebensjahr)	Bis zum 100. Lebensjahr
Mindestbeitrag	12 EUR mtl.	10 EUR mtl.	1 - 14 J.: 25 EUR mtl. ab 15 J.: 30 EUR mtl.	10 EUR mtl.
Deckungsgrenzen	<u>VL:</u> min. 5.000 EUR max. 2 Mio. EUR <u>TL:</u> 25.000 EUR <u>Tod:</u> max. 5 Mio. EUR	<u>VL:</u> min. 10.000 EUR max. 1 Mio. EUR <u>TL:</u> 50% der versicherten Leistung oder 20.000 EUR (Multiple Sklerose) <u>Tod:</u> max. 5 Mio. EUR	<u>VL:</u> min. 5.000 €, max. 1 Mio. EUR VL = Leist. bei Tod (bei FC22-2) (Kinder: 1 - 14 J. max. 150.000 EUR) <u>TL:</u> 50%, max. 20.000 EUR <u>Tod:</u> max. 1 Mio. EUR	<u>VL:</u> min. 25.000 EUR max. 1 Mio. EUR 2 volle Versicherungsfälle möglich <u>TL:</u> 50% der VS, max. 25.000 EUR <u>Tod:</u> min. 15.000 EUR, max. 100% der SI-Summe Bestehen für eine versicherte Person mehrere Verträge, beträgt die Summe der Teilleistungen aus allen Verträgen maximal 25.000 EUR

Der Wettbewerb – Kurzvergleich (2/4)

Kriterium	Zurich Life	Canada Life	Gothaer	Nürnberger
Anzahl versicherbarer Personen	1 oder 2 (verb. Leben oder DUAL)	1 oder 2 (nur DUAL)	1	1
Verzicht auf § 163 VVG	Ja	Nein	Nein	Nein
Nachträgliche Verlängerung der Laufzeit	Ja, ohne erneute Gesundheitsprüfung	Ja, ohne erneute Gesundheitsprüfung. Bis zu 3 mal während der Versicherungsdauer möglich	Nicht möglich	Nicht möglich
Ereignisabhängige Nachversicherung	17 Ereignisse; bis zum 55. Lebensjahr	13 Ereignisse; bis zum 55. bzw. 60. Lebensjahr	5 Ereignisse; bis 10. Vertragsjahr bzw. bis 10 Jahre nach Volljährigkeit	16 Ereignisse; Bis zum 46. Lebensjahr
	Anzeigen innerhalb von 12 Monaten	Anzeigen innerhalb von 6 Monaten	Anzeigen innerhalb von 3 Monaten	Anzeigen innerhalb von 12 Monaten
Nicht ereignisabhängige Nachversicherung	Zum 5. und 10. Jahrestag	Zum 5. und 10. Jahrestag	Nein	Einmalig innerhalb der ersten 3 Versicherungsjahre vor Vollendung des 35. Lebensjahres
Beitragskalkulation	Garantierte Beiträge über die gesamte Laufzeit. Bruttobeitrag = Nettobeitrag	Garantierte Beiträge über die gesamte Beiträge. Bruttobeitrag = Nettobeitrag	Fondsbasis mit angenommener Wertentwicklung, regelm. (jährl., erstmals nach 5 Jahren) Vertragsüberprüfung mit Anpassungsmöglichkeit	Konventionell (Brutto-/ Nettobeitrag)

Der Wettbewerb – Kurzvergleich (3/4)

Kriterium	Zurich Life	Canada Life	Gothaer	Nürnberger
Anzahl der Erkrankungen	75	55 Erweiterung um weitere 25 Krankheiten möglich	50	63 Leistungsauslöser
Erkrankungen mit Teilleistung (TL)	22	3 (sofern Zusatzoption eingeschlossen wurde)	1 (bei Multipler Sklerose)	4
Reduzierung der SI-Summe nach TL	Nein	Ja	Ja	Ja, aber nur die erste TL und die erste Soforthilfe
Überlebenszeitraum	0 Tage (10 Tage nur beim Krankheits-Schutzbrief)	14 Tage	Grundsätzlich 28 Tage (Ausnahmen)	14 Tage
Wartezeit	<u>3 Monate</u> : Bypass-OP, Angioplastie, Transkatheter-Aortenklappenimplantation <u>6 Monate</u> : Krebs <u>9 Monate</u> : Spina Bifida, Hydrozephalus	<u>3 Monate</u> : Bypass-OP, Angioplastie <u>6 Monate</u> : Krebs	<u>3 Monate</u> : Krebs, Herzklappen-OP, Bypass-OP, Gutartiger Hirntumor, Multiple Sklerose, Schwere Motoneuron-Erkrankung	<u>3 Monate</u> : Angioplastie, Bypass-OP <u>6 Monate</u> : Krebs
Vorgezogene Todesfalleistung bei Lebenserw. < 12 Mon.	Ja	ja, wenn Risiko-Leben-Schutz vereinbart	Ja	Ja

Der Wettbewerb – Kurzvergleich (4/4)

Kriterium	Zurich Life	Canada Life	Gothaer	Nürnberger
Vorläufiger Versicherungsschutz	Ja, im Todesfall max. 150.000 EUR, für automatisch mitversicherte Kinder 7.000 EUR	Nein	Ja, bei Versicherungsfällen in Folge eines Unfalls Tod: max. 100.000 EUR CI, EU, Pflege: max. 50.000 EUR BU: max. 12.000 EUR jährlich	Nein
Zusatzoptionen und zusätzliche Leistungen ohne separaten Einschluss	Optionen: – Einmalleistung bei EU – Beitragsbefreiung bei AU – Verlängerungsoption	– Kostenpflichtiger Einschluss von Teilleistungen – Einmalleistung bei EU und Pflege – BU-Rente bei chron. Erkrankung der Wirbelsäule oder des Geistes – Beitragsbefreiung bei AU – Verlängerungsoption	– Einmalleistung bei EU – Einmalleistung bei Pflege – Rente bei BU	– ZweitSchutz: zweite Auszahlung bei weiterer Erkrankung – Soforthilfe: 5% der VS, max. 5.000 EUR – Assistance-Leistungen: telef. Beratung durch Fachärzte Optionen: – BUZ-B – Erweiterung des Kinder-Schutzes (8 zusätzliche Erkrankungen)

Platzierung im Preisvergleich

Nichtraucher



Eintrittsalter / Laufzeit	Eagle Star Erweiterter Krankheits-Schutzbrief Todesfallsumme = Versicherungssumme bei schwerer Erkrankung									
	Zurich	Canada Life	PrismaLife	Gothaer	Nürnberger*	Zurich	Canada Life	PrismaLife	Gothaer	Nürnberger*
	50.000 EUR					100.000 EUR				
25/40	26,76	22,31	25,00	30,00	30,87	42,52	36,66	32,76	44,39	58,41
35/30	36,50	32,06	27,91	37,25	39,20	62,00	55,96	52,81	67,75	74,70
45/20	52,99	48,91	44,00	58,41	53,49	94,97	89,36	85,01	110,27	102,57
	150.000 EUR					200.000 EUR				
25/40	58,29	51,01	47,64	63,07	85,94	74,05	65,36	62,52	81,77	113,59
35/30	87,50	79,86	77,72	98,27	110,19	113,01	103,76	102,62	128,77	145,82
45/20	136,96	129,81	126,01	162,12	151,65	178,94	170,26	167,01	213,98	200,92

PrismaLife: TS < VS bei schwerer Erkrankung

Quelle: Zurich Market Research

www.zurich-irland.de

- Hier finden Sie Informationen zu den Produkten und Zurich Life Assurance plc.
- Im Login-Bereich finden Sie folgende Informationen und Unterlagen:
 - Onlinerechner und Antragsübermittlung
 - Tracking im Neugeschäft
 - Bestandsdaten
 - i.d.R. Provisionsdaten
 - Dokumente, z.B. beschreibbare Anträge, AVB, Untersuchungsgrenzen
 - Marketingmaterial



The screenshot shows the homepage of the Zurich Ireland website. At the top, there is a navigation bar with the Zurich logo and links for 'Home', 'Produkte', 'Über uns', and 'Kontakt'. The main heading reads 'Die irische Versicherung für Deutschland'. Below this, there are three columns of text describing insurance products: 'Porträt eines starken Partners', 'Eagle Star Krankheits-Schutzbrief mit garantierten Beiträgen', and 'Eagle Star RisikoLeben mit garantierten Beiträgen'. At the bottom, there are three promotional banners: '2023 Neues Jahr, neue Features - Der KSB jetzt nochmal verbessert!', 'Werden Sie Geschäftspartner von Zurich Life', and 'Login - Ihr persönliches VermittlerPortal'. The footer contains links for 'Impressum', 'Datenschutz', and 'Nutzungsbedingungen'.

Login

Dies ist der Login-Bereich für Zurich Life Geschäftspartner.

Geben Sie bitte hier Ihre Login-Daten ein:

Benutzername:

Passwort:

PIN:

Login

Die medizinischen Untersuchungsgrenzen wurden vereinfacht:

- HIV-Tests aufgrund der Untersuchungsgrenzen entfallen ab sofort
- Belastungs-EKGs können bei Kunden ohne kardiovaskuläre Vorerkrankungen gegen Vorlage eines einfachen Bluttests (NT-proBNP) entfallen.

M-Check, der Gesundheitscheck durch Medicals Direct

- 98% aller erhobenen medizinischen Gesundheitszeugnisse erfordern keine Rückfragen mehr
- M-Check beschleunigt Risikoprüfung und erspart Ihren Kunden Frust
- Anträge sind schneller poliziert durch weniger Rückfragen

M-Check wird angeboten:

- Versicherungssummen von mindestens 500.000 EUR
- Auf Anfrage via eaglestar@zurich.com

Eagle Star Krankheits-Schutzbrief

Medizinische und finanzielle Untersuchungsgrenzen
Für die Todesfallsumme gelten die medizinischen und finanziellen Untersuchungsgrenzen der Eagle Star RisikoLeben

Versicherungs- summe	Bis einschließlich 40 Jahre	41 bis 50 Jahre	51 bis 55 Jahre	56 bis 60 Jahre
Bis 75.000 EUR	Antragformular	Antragformular	Antragformular	Antragformular
75.001 EUR - 150.000 EUR	Antragformular	Antragformular	Antragformular	Hausarztbericht
150.001 EUR - 250.000 EUR	Antragformular	Antragformular	Hausarztbericht	<ul style="list-style-type: none"> • Ärztliches Zeugnis (vom Hausarzt)* • Colinin Test*** • vollständiges Labor inkl. PSA** • NTproBNP-Wert
250.001 EUR - 400.000 EUR	Antragformular	Hausarztbericht	<ul style="list-style-type: none"> • Ärztliches Zeugnis (vom Hausarzt)* • Colinin Test*** • vollständiges Labor inkl. PSA** 	<ul style="list-style-type: none"> • Ärztliches Zeugnis (vom Hausarzt)* • Colinin Test*** • vollständiges Labor inkl. PSA** • NTproBNP-Wert
400.001 EUR - 500.000 EUR	Hausarztbericht	<ul style="list-style-type: none"> • Ärztliches Zeugnis (vom Hausarzt)* • Colinin Test*** • vollständiges Labor 	<ul style="list-style-type: none"> • Ärztliches Zeugnis (vom Hausarzt)* • Colinin Test*** • vollständiges Labor inkl. PSA** • NTproBNP-Wert 	<ul style="list-style-type: none"> • Ärztliches Zeugnis (vom Hausarzt)* • Colinin Test*** • vollständiges Labor inkl. PSA** • NTproBNP-Wert
500.001 EUR - 750.000 EUR	<ul style="list-style-type: none"> • Ärztliches Zeugnis (vom Hausarzt)* • Colinin Test*** • vollständiges Labor • Fragebogen zum finanziellen Risiko 	<ul style="list-style-type: none"> • Ärztliches Zeugnis (vom Hausarzt)* • Colinin Test*** • vollständiges Labor • Fragebogen zum finanziellen Risiko 	<ul style="list-style-type: none"> • Ärztliches Zeugnis (vom Hausarzt)* • Colinin Test*** • vollständiges Labor inkl. PSA** • NTproBNP-Wert • Fragebogen zum finanziellen Risiko 	<ul style="list-style-type: none"> • Ärztliches Zeugnis (vom Hausarzt)* • Colinin Test*** • vollständiges Labor inkl. PSA** • NTproBNP-Wert • Fragebogen zum finanziellen Risiko
750.001 EUR - 2.000.000 EUR	<ul style="list-style-type: none"> • Ärztliches Zeugnis (vom Hausarzt)* • Colinin Test*** • vollständiges Labor • NTproBNP-Wert • Fragebogen zum finanziellen Risiko 	<ul style="list-style-type: none"> • Ärztliches Zeugnis (vom Hausarzt)* • Colinin Test*** • vollständiges Labor • NTproBNP-Wert • Fragebogen zum finanziellen Risiko 	<ul style="list-style-type: none"> • Ärztliches Zeugnis (vom Hausarzt)* • Colinin Test*** • vollständiges Labor inkl. PSA** • NTproBNP-Wert • Fragebogen zum finanziellen Risiko 	<ul style="list-style-type: none"> • Ärztliches Zeugnis (vom Hausarzt)* • Colinin Test*** • vollständiges Labor inkl. PSA** • NTproBNP-Wert • Fragebogen zum finanziellen Risiko

*Wenn Hausarzt sollte es sich um einen Allgemeinmediziner oder Arzt für Innere Medizin handeln.
**PSA ist nur bei männlichen versicherten Personen zu bestimmen.
***Colinin Test nur erforderlich bei Anträgen, in denen die versicherte Person Nichtraucher ist.

Die Versicherungssumme für versicherte Personen unter 18 Jahren ist auf maximal 300.000 EUR beschränkt.

Siehe beachten Sie, dass alle bei Zurich Life und/oder bei anderen Gesellschaften bestehenden Lebensversicherungsverträge für die finanzielle Risikoprüfung berücksichtigt werden. Sollte dabei die Gesamtversicherungssumme aller Verträge größer sein als 500.000 EUR, werden zusätzliche finanzielle Fragebogen parallel oben angegebenen Richtlinien angefordert. Zurich Life behält sich das Recht vor, unabhängig von den angegebenen Richtlinien, medizinische Berichte und Untersuchungen anzuordnen.

Zurich Life Assurance plc
Zurich House, Finsbury Road, Blackrock Co. Dublin, Irland
Telefon 0800 1802 302 (für Sie kostenlos aus dem deutschen Festnetz) oder 0021 775-777
Fax 0800 1844 800 (für Sie kostenlos aus dem deutschen Festnetz)
www.zurich-ireland.de
Zurich Life Assurance plc unterliegt der Aufsicht des irischen Financial Regulators.

Für das Kundengespräch

- **Dachbroschüre „Protection“**
Formular-Nr. 521017922
- **Prospekt Krankheits-Schutzbrief**
Formular-Nr. 981311420
- **Faktenblatt Family Care „Ansprache Mütter“**
Formular-Nr. 521312102
- **Faktenblatt Family Care „Ansprache Väter“**
Formular-Nr. 521312092
- **Regelmäßige Leistungsfälle aus der Praxis**

Sämtliche Unterlagen
sind zum Verkaufsstart
verfügbar!

Für Sie als Berater

- **Produktsteckbrief (Erweiterter Krankheits-Schutzbrief)**
Formular-Nr. 981311362
- **Faktenblatt „Leistungsübersicht“**
Formular-Nr. 981311912



Zurich Life - Anträge und Nachbearbeitungen

Telefon	0221 7715 6727
E-Mail	eaglestar@zurich.com
Risiko-Voranfragen	risikopruefung@zurich.com

Zurich Life - Leistungsprüfung

E-Mail	kundenservice@zurich.com
--------	--

Zurich Life - Vertragsverwaltung

Für Vermittler	Tel. 0800 1800 505 oder 0221 7715 7717 vertriebsservice@zurich.com Fax 0800 1844 880
Für Kunden	Tel. 0800 1802 392 oder 0221 7715 7717 kundenservice@zurich.com Fax 0800 1844 880

Vertriebsunterstützung

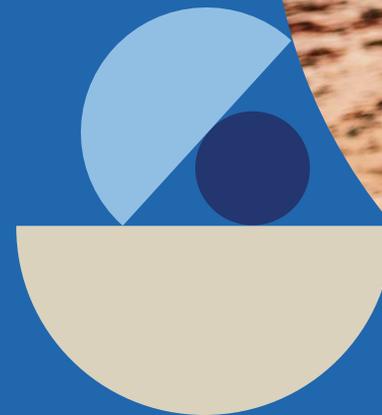
Für Makler	E-Mail: maklerserviceleben@zurich.com
------------	--



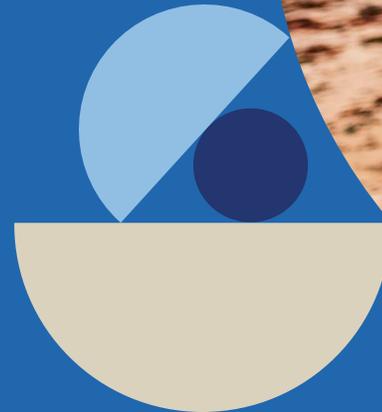
Bitte reichen Sie unterzeichnete Anträge per E-Mail an **eaglestar@zurich.com** ein.

Alternativ können Sie die Anträge auch faxen oder im Original einreichen.

Vielen Dank!



Backup

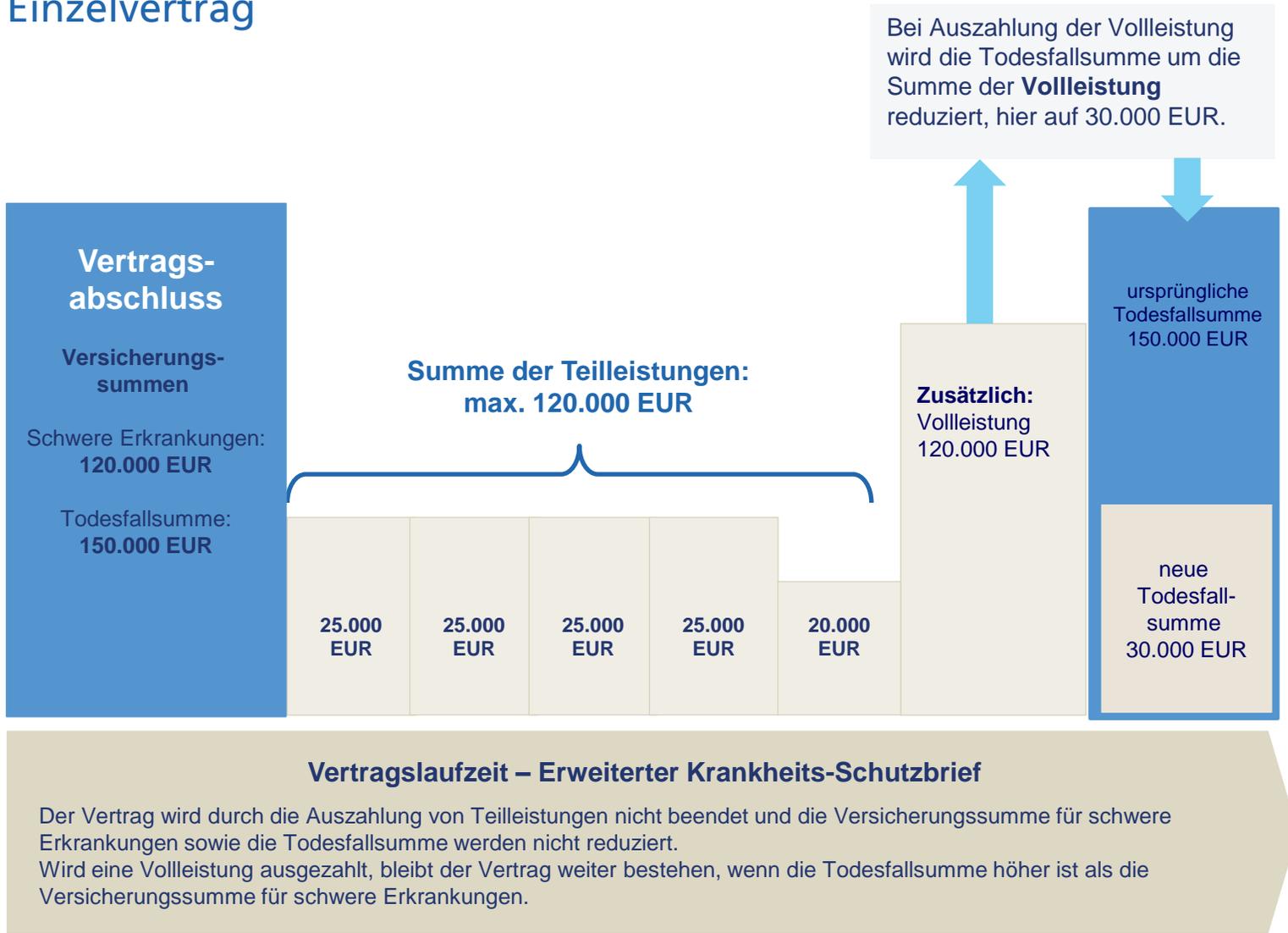


Zwei Produkte – individuelle Sicherheit

Krankheits-Schutzbrief: Fokus auf Absicherung Schwerer Krankheiten	Erweiterter Krankheits-Schutzbrief: Fokus auf Absicherung Schwerer Krankheiten & Todesfall preiswert in einer Police
Risiko-Lebensversicherung mit einer Todesfallsumme von 5.000 EUR, die den Kunden vorrangig gegen die finanziellen Folgen von schweren Erkrankungen absichert.	Risiko-Lebensversicherung mit einer wählbaren Todesfallsumme, die den Kunden neben Tod zusätzlich gegen die finanziellen Folgen von schweren Erkrankungen absichert.
Bei schwerer Erkrankung: Auszahlung der vereinbarten Versicherungssumme (Voll- oder Teilleistung)	
Im Todesfall: <ul style="list-style-type: none"> • Vorläufiger Versicherungsschutz für den Todesfall, auch für automatisch mitversicherte Kinder 	Im Todesfall: <ul style="list-style-type: none"> • Vorläufiger Versicherungsschutz für den Todesfall von max. 150.000 EUR, für automatisch mitversicherte Kinder von 7.000 EUR (bisher 5.000 EUR)
<ul style="list-style-type: none"> • Auszahlung der Todesfallsumme von 5.000 EUR, ohne Anrechnung einer bereits gezahlten Teilleistung 	<ul style="list-style-type: none"> • Auszahlung der vereinbarten Todesfallsumme, ggf. abzüglich bereits gezahlter Vollerleistung bei schweren Erkrankungen
Überlebenszeitraum 10 Tage	Überlebenszeitraum entfällt
NEU Booster-Zahlung: Eine automatische <u>kostenfreie</u> Erhöhung der Versicherungsleistung. Bei Nachweis der Diagnose einer der 9 definierten schweren Erkrankungen wird eine Booster-Leistung fällig: Erhöhung der Versicherungssumme für schwere Erkrankungen auf maximal 200% (maximale Erhöhung um 40.000 EUR)	
Bei Lebenserwartung unter zwölf Monaten: Auszahlung der Todesfallsumme (im letzten Versicherungsjahr Auszahlung der Leistung bei schwerer Erkrankung)	

Teilleistungen unter der Lupe

Einzelvertrag



Teilleistungen sind automatisch ohne Mehrbeitrag integriert!

Teilleistungen können mehrfach beansprucht werden, jeweils bei erstmaliger Diagnose der Erkrankung. Die Gesamtzahlung darf die Versicherungssumme bei schwerer Erkrankung nicht überschreiten. Daher kann die letzte Teilleistung ggf. gekürzt werden.



Einzelvertrag 1 Person – 1 Police

Im Vollleistungs- bzw. Todesfall wird die gesamte Versicherungssumme ausgezahlt.



Verbundene Leben 2 Personen – 1 Police – eine Versicherungssumme

Erkrankt oder verstirbt eine der beiden versicherten Personen, wird die Versicherungssumme ausgezahlt.



DUAL 2 Personen – 1 Police mit 2 individuellen Versicherungssummen

- Je Person eine eigene Versicherungssumme, auch in unterschiedlicher Höhe vereinbar
- Bei Erkrankung oder Tod einer der beiden versicherten Personen wird die jeweilige Versicherungssumme ausgezahlt. Der Schutz für die verbleibende versicherte Person besteht in vollem Umfang weiter.
- Erkrankt oder verstirbt die zweite Person, wird die zweite Versicherungssumme ausgezahlt.

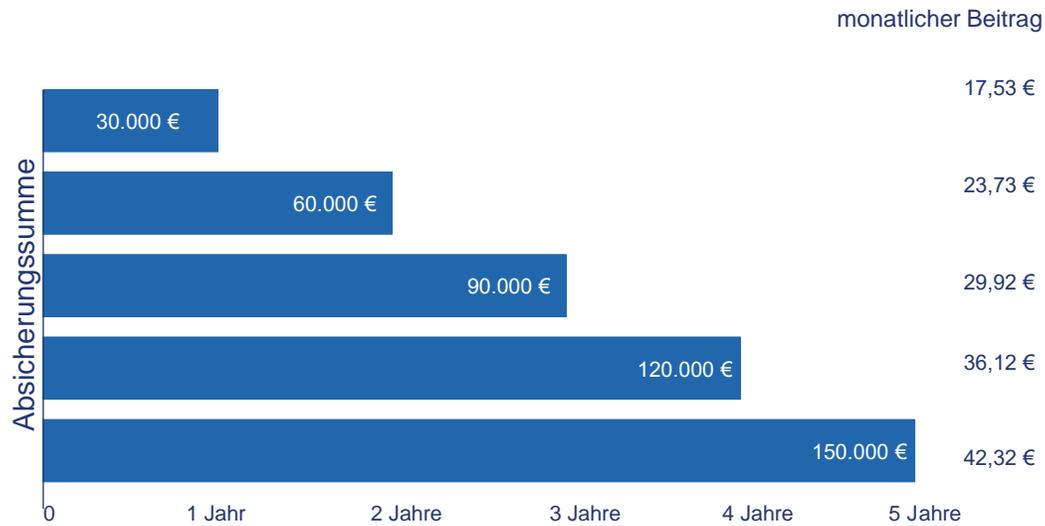
- **Einschluss Erwerbsunfähigkeitsschutz**
Bei dauerhafter, vollständiger Erwerbsunfähigkeit wird die volle Versicherungssumme ausgezahlt – unabhängig davon, ob die Ursache eine versicherte Krankheit ist.
- **Beitragsbefreiung**
Zurich übernimmt die Beiträge bei Arbeitsunfähigkeit, die länger als drei Monate anhält.
- **Verlängerungsoption**
Bei Vertragsablauf kann der Vertrag inklusive bestehender Zusatzoptionen ohne erneute Gesundheitsprüfung verlängert werden.
- **Inflationsschutz durch Beitragsdynamik**
5% des Beitrags und 3% der Versicherungssumme.



Selbst ein geringer Schutz hilft

- Benötigen Sie 2.500 EUR monatlich (30.000 EUR jährlich), um Ihre laufenden Kosten zu decken, ist die gute Nachricht, dass es nicht die Welt kostet.
- Die laufenden Ausgaben für 2 Jahre zu finanzieren, kostet nur **23,73 EUR** mtl.*

Wie lange kann eine geringe Versicherungssumme helfen?



*basierend auf Absicherung von mtl. 2.500 EUR für 2 Jahre



Selbst eine geringe
Versicherungssumme kann schon
eine Weile helfen

Je früher, desto...

... preiswerter!

Jüngere Menschen sind in der Regel gesünder und günstiger versicherbar.



Leistungsfälle 2021:

56% für Männer
44% für Frauen

Quelle: eigene Berechnung, Stand November 2022, Vorgaben: Krankheits-Schutzbrief ohne Zusatz-Optionen, Nichtraucher, 50.000 EUR Versicherungssumme bei schwerer Erkrankung, Laufzeit 20 Jahre, dargestellt sind die Beiträge gemäß Eintrittsalter